

Kurzaufruf zum Prozessbeginn gegen Stefan

- „Soligruppe 1708“, 9. Juli 2015 -



Nachdem Sebastian am 3. Juni mit einer Einstellung das Amtsgericht verließ, findet nun voraussichtlich der letzte Prozess in der Causa „17. August 2013 Trommsdorffstraße“ statt. Stefan muss sich wegen Widerstand verantworten.

Zum Auftakt ihres Wahlkampfes zur Bundestagswahl 2013 veranstaltete der NPD-Landesverband Thüringen eine Kundgebung in der migrantisch geprägten Straße – seine Vertreter*innen ließen ihrer rassistischen und antimuslimischen Hetze freien Lauf. Die „Antifaschistische Koordination Erfurt“ (ake) meldete dagegen Protest an, etwa 300 Menschen versammelten sich. Die antifaschistische Gegenwehr entsprach sichtlich nicht der Einschätzung des Polizeieinsatzleiters, Hans-Peter Goltz. Die eingesetzte BFE schlug im Chaos des Einsatzes wahllos auf Protestierende ein – im Durcheinander wurden zwei Menschen verletzt, mehrere Antifaschisten erhielten Anzeigen. Zudem wurde das Banner der ake mit einem Ausschnitt aus dem „Schwur von Buchenwald“ durch die Thüringer Polizeikräfte zerstört. In etwa zur selben Zeit stürmte eine BFE-Einheit der Bereitschaftspolizei Erfurt überraschend und ohne vorherige Ansprache in die Menge der Gegendemonstrant*innen, die sich rücklings zu diesen befanden und rissen einen Antifaschisten brutal zu Boden. Stefan wurde bis zu 30 Meter die Straße entlang über den Asphalt gezerrt. Statt im Gewahrsam der Polizei fand er sich im Krankenhaus wieder, wo ihm Verletzungen an Kopf und Arm attestiert wurden. Ein Verfahren wegen Widerstand wurde eingeleitet. Jedoch kann es nur Widerstand gegen rechtmäßige polizeiliche Maßnahmen geben – da eine Ansprache an den Betroffenen unterblieb, können wir kein strafrechtlich relevantes Handeln erkennen.

Lasst uns auch diesen Prozess kritisch und solidarisch beobachten! Getroffen hat es erneut einen, doch gemeint sind wir alle! Zeigt eure Solidarität mit Stefan!

Kommt am **Mittwoch, den 15. Juli 2015, um 8.30 Uhr zum Amtsgericht Erfurt**. Die Verhandlung beginnt um **9.00 Uhr im Sitzungssaal 18**. Denkt daran, dass es beim Eintritt ins Gerichtsgebäude Sicherheitskontrollen geben wird.

Kurzfristige Terminänderungen sind möglich, haltet euch also auf dem Laufenden!

Spenden? - an: Rote Hilfe Erfurt - IBAN: DE80 4306 0967 4007 2383 52BIC: GENODEM1GLS, Verwendungszweck „1708“

// rotehilfeerfurt.blogspot.de // erfurt@rote-hilfe.de //